

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

15.10.2025

Zeugenaufrufe nach Raubstraftaten | Sachbeschädigung an Polizeigebäude - Tatverdächtiger gestellt | Fahrzeugbrände

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 365|25

Verantwortlich: Sandra Freitag (sf), Melanie Roeber (mr), Tom Erik Richter (tr)

Fahrzeugbrände

Fall 1:

Ort: Borna, Witznitzer Straße

Zeit: 13.10.2025, 20:30 Uhr bis 14.10.2025, 09:15 Uhr

Am Dienstagmorgen wurde der Polizei bekannt, dass ein Pkw Ford Focus auf einem abgelegenen Schotterparkplatz an einem Bornaer Kleingartenverein komplett ausgebrannt ist.

Zeugen fanden gegen 9:15 Uhr den noch qualmenden Ford in der Witznitzer Straße und verständigten die Polizei. Das Fahrzeug war aus bislang unbekannten Gründen mutmaßlich in der Nacht von Montag zu Dienstag in Brand geraten und vollständig ausgebrannt. Die Höhe des entstandenen Schadens wurde mit etwa 13.000 Euro beziffert. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.

Fall 2:

Ort: Leipzig (Altlindenau), Prießnitzstraße

Zeit: 15.10.2025, 03:50 Uhr

Heute mussten Feuerwehr und Polizei in den sehr frühen Morgenstunden ausrücken, da in der Prießnitzstraße ein Pkw Audi brannte.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Gegen 3:50 Uhr wurde die Rettungsleitstelle über das Feuer informiert. Der Audi war in der Prießnitzstraße abgestellt und dort aus bislang unbekannten Gründen in Brand geraten. Er brannte vollständig aus. Das Feuer griff auf einen dahinter abgestellten Pkw Renault über und beschädigte diesen im Frontbereich. Kameraden der Feuerwehr löschten das Feuer, verletzt wurde niemand. Die Höhe des entstandenen Schadens konnte noch nicht beziffert werden. Die Polizei hat Ermittlungen zur Brandursache eingeleitet. (sf)

Raub in Kitzscher

Ort: Kitzscher, Fröbelstraße

Zeit: 14.10.2025, 4:00 Uhr

In den frühen Dienstagmorgenstunden wurde ein 21-Jähriger von zwei männlichen Unbekannten auf der Fröbelstraße ausgeraubt.

Der Geschädigte wurde zunächst angesprochen und unvermittelt körperlich angegriffen. Bei seiner Flucht kam er zu Fall, woraufhin die Täter weiter gewaltsam auf ihn einwirkten. Im weiteren Verlauf gelangten die Angreifer an das Mobiltelefon des Geschädigten, dessen Wert nicht genauer beziffert werden konnte. Der 21-Jährige wurde durch die Tat leicht verletzt. Die Ermittlungen zur Raubstraftat werden nun durch die Kriminalaußenstelle in Grimma geleitet.

Die zwei Täter können folgendermaßen beschrieben werden:

Person 1:

- circa 1,70 Meter groß
- sehr kurze, blonde Haare
- schmale Statur
- Bekleidung ist nicht bekannt

Person 2:

- circa 1,75 Meter bis 1,80 Meter groß
- kräftigere Statur als Person 1

Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalaußenstelle Grimma, Köhlerstraße 3, 04668 Grimma, Tel. (03437) 7089-0 oder bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666, zu melden. (tr)

Schwelbrand an Garagendach

Ort: Leipzig (Engelsdorf), Schneeballweg

Zeit: 14.10.2025, 15:30 Uhr bis 17:10 Uhr

Am Dienstagnachmittag wurden Feuerwehr und Polizei in den Leipziger Stadtteil Engelsdorf gerufen, nachdem ein Schwelbrand an einem Garagendach entstanden war.

Ein 64-jähriger Mann (deutsch) führte Schweißarbeiten auf dem Garagendach durch, in deren Folge sich ein Schmelbrand in der Zwischendecke der Garage entwickelte. Kameraden der Leipziger Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr löschten den Brand. Verletzt wurde niemand. Es entstand ein Schaden in Höhe von etwa 2.000 Euro. Die Polizei hat Ermittlungen wegen des Verdachts einer fahrlässigen Brandstiftung aufgenommen. (sf)

Zeugenaufruf zu Raubüberfall im Lene-Voigt-Park

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Eilenburger Straße / Lene-Voigt-Park

Zeit: 14.10.2025, gegen 22:10 Uhr

Zwei Männer (19 und 20) saßen am späten Dienstagabend auf einer Bank im Lene-Voigt-Park, als sie von vier männlichen Unbekannten angesprochen und unter Anwendung von Gewalt zur Herausgabe von Wertgegenständen aufgefordert wurden. Die geschlagenen und getretenen jungen Männer übergaben die geforderten Wertsachen, darunter zwei Handys und eine mobile Musikbox, woraufhin sich die Gruppierung in Richtung der Reichpietschstraße entfernte. Der entstandene Stehlschaden beläuft sich auf rund 1.700 Euro. Die vier Tatverdächtigen wurden wie folgt beschrieben:

Person 1:

- zwischen 1,70 Meter und 1,80 Meter groß
- circa 18 Jahre alt
- kräftiger Körperbau
- dunkle Haare und Basecap
- Bartansatz
- schwarze Stoff-Jogginghose mit weißer Seitenverzierung, helle Jacke
- soll einen silber-bläulichen Schlagring bei sich getragen haben

Person 2:

- zwischen 1,70 Meter und 1,80 Meter groß
- circa 18 Jahre alt
- athletischer Körperbau
- schwarze Stoff-Jogginghose mit weißer Seitenverzierung, helle Jacke
- hat ein Handy mit orangefarbener Hülle mitgeführt

Person 3:

- zwischen 1,70 Meter und 1,80 Meter groß
- circa 18 Jahre alt
- Bauchansatz

- dunkle, gefütterte Jacke
- hatte ein dunkles Herrenrad dabei

Person 4:

- zwischen 1,70 Meter und 1,80 Meter groß
- circa 18 Jahre alt
- schlanker Körperbau
- dunkle Bekleidung, dunkles Basecap

Die Kriminalpolizei ermittelt wegen eines Raubdeliktes und bittet Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (mr)

Sachbeschädigung an Polizeigebäude – Tatverdächtiger gestellt

Ort: Leipzig (Plagwitz), Weißenfelser Straße

Zeit: 15.10.2025, gegen 00:30 Uhr

In der vergangenen Nacht konnten Polizeibeamte einen Mann (24, deutsch) stellen, nachdem dieser mutmaßlich das Polizeigebäude in der Weißenfelser Straße beschmiert und beschädigt hat.

Gegen 0:30 Uhr wurde die Polizei darauf aufmerksam, dass zwei Personen Graffiti an der Außenstelle des Polizeireviers Leipzig-Südwest anbringen. Die eingesetzten Beamten stellten an der Gebäudefassade graue und braune Farbsubstanzen auf einer Fläche von circa 20 x 5 Metern und mehrere Einschläge in Fensterscheiben fest. Bei der Tatortbereichsfahndung fielen den Polizisten auf Höhe der Kreuzung Könnertitzstraße/Industriestraße zwei Radfahrer auf, von denen einer beim Erblicken der Beamten sofort die Flucht ergriff. Sie kontrollierten den anderen Radfahrer und stellten entsprechende Hinweise fest, die einen Tatverdacht gegen ihn begründeten. Zudem war er bereits aufgrund politisch motivierter Straftaten polizeibekannt. Im Rahmen der Maßnahmen kam kam ein Fährtenhund zum Einsatz. Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft wurde das Mobiltelefon des 24-jährigen beschlagnahmt. Der polizeiliche Staatsschutz der Polizeidirektion Leipzig hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen, da eine politische Motivation zur Tatbegehung wahrscheinlich ist. (sf)

Zusammenstoß zwischen Radfahrer und Pkw

Ort: Oschatz, Thalheimer Straße

Zeit: 14.10.2025, gegen 15.30 Uhr

Am Dienstagnachmittag kam es aufgrund einer Vorfahrtsmissachtung zum Zusammenstoß zwischen einem Fahrrad und einem Pkw, wobei beide Fahrer verletzt wurden.

Der 51-jährige Mountainbikefahrer fuhr mit hoher Geschwindigkeit aus einer Wohngebietsstraße kommend über einen abgesenkten Bordstein

auf die Thalheimer Straße. Dabei missachtete er die Vorfahrt einer 44-jährigen Hyundai-Fahrerin, die die Thalheimer Straße in stadtauswärtiger Richtung befuhr. Es kam zum Zusammenstoß. Der Radfahrer musste in ein Krankenhaus eingeliefert werden, die Autofahrerin wurde ambulant behandelt. An beiden Fahrzeugen entstand ein Gesamtsachschaden in Höhe von rund 6.000 Euro. Das Polizeirevier Oschatz hat die Ermittlungen zum Unfallhergang aufgenommen. (mr)